## 3.1.5 Design für effizientes Transportieren und Verpacken

Damit Produkte möglichst effizient und umweltfreundlich transportiert werden können, sollte das Transportvolumen und -gewicht möglichst reduziert, die Stapelbarkeit optimiert, Transportentfernungen minimiert und ökologisch effiziente Transportmittel gewählt werden. Beim Vergleich der $CO_2$-Emissionen verschiedener Transportmittel schneidet das Flugzeug bei Weitem am schlechtesten ab, gefolgt von Lkw und der Bahn. Am umweltfreundlichsten ist der Transport per Binnen- oder Hochseeschiff.[26] Aufgrund der transportierbaren Menge pro Schiff schneiden Binnen- und Hochseeschiff am günstigsten ab, obwohl die Emissionen durch Verbrennung von Schweröl erheblich sind.

Auch der Verpackungsaufwand sollte minimiert werden, dabei muss die Verpackungsverordnung Berücksichtigung finden (▸ **siehe Kapitel 2.2**). Verpackungen sollten keine Schadstoffe enthalten aber einen möglichst hohen Anteil von Recyclingmaterial. Außerdem sollten sie wiederverwendbar, leicht rezyklierbar oder kompostierbar sein.

**WETROPA KUNSTSTOFFVERARBEITUNG GMBH & CO. KG**

## MODULARE, FLEXIBLE UND RECYCELBARE VERPACKUNG

Die in Mörfelden ansässige Wetropa Group ist spezialisiert auf Verpackungslösungen für die Werkzeugindustrie, Medizintechnik, Elektrotechnik und weitere Branchen. Das Unternehmen hat eine innovative Verpackung entwickelt, die jeder Nutzer ohne Werkzeuge sortenrein in ihre Bestandteile trennen kann. Um eine sortenreine Trennung der einzelnen Materialien zu erreichen, verzichtet die Wetropa Group konsequent auf Kleber. Stattdessen setzt sie auf ein **ausgeklügeltes Stecksystem**. Einzelteile der Verpackung werden durch mechanische Steckverbindungen montiert. Nach der Nutzung können die Verpackungsmaterialien sowie die Steckverbindungen voneinander getrennt und recycelt werden.

*www.wetropa.de*